



# PRESSE INFORMATION

**Geschäftsführerin  
Annette Steller**

Zollstraße 4

40213 Düsseldorf

Tel.: 0211 / 8 99 31 67

FAX: 0211 / 13 28 97

e-Mail: [annette.steller@stadt.duesseldorf.de](mailto:annette.steller@stadt.duesseldorf.de)

[www.spd-duesseldorf.de](http://www.spd-duesseldorf.de)

Düsseldorf, den 07.03.2005

## **Es droht die Verdunklungsgefahr**

In der Haupt- und Finanzausschusssitzung am 7.3.2005 staunte man als Zuhörer nicht schlecht. Gab es doch noch bis vor kurzem auf jeder Tagesordnung den Punkt „Bericht zur LTU-Arena“. Doch diesmal wurde nichts berichtet. Der OB lehnte es in der öffentlichen Sitzung schlichtweg ab zu berichten und wurde dabei von CDU und FDP unterstützt. In der nichtöffentlichen Sitzung nahm er dann den Punkt ganz von der Tagesordnung mit dem Hinweis, dass Politik sich mit der Zukunft der LTU-Arena nicht mehr zu befassen habe.

Dabei drängen sich doch nach der Presse-Berichterstattung in den letzten Tage dringende Frage auf. Was hat es mit den Vorgängen im Rahmen der Auftragsvergabe an Fremdfirmen und der Verpflichtung Logen anzumieten auf sich?

Werden die kritisierten Arbeitsbedingungen für die Presse verbessert?

Gibt es eine zweite Liquiditätsreserve? usw.usw.

Aus den heutigen Ereignissen kann man doch nur schließen, dass nur berichtet wird, wenn es vermeintlich Positives zu berichten gibt. Alles was unangenehm sein könnte, wird verschwiegen.

Da fragt man sich doch, was der OB zu verbergen hat?

Welche Überraschungen kommen, was die Arena betrifft, noch auf Düsseldorf zu?

Günter Wurm, Vorsitzender: „Der OB hat offensichtlich keine plausiblen Antworten und kein Konzept das schlingende Schiff Betreibergesellschaft auf Kurs zu bringen. Die SPD wird den OB nicht aus der Verantwortung lassen“